

Vorerst letzte Mahnwache

Lebhafte Diskussion um die Abschaltung Fessenheims und Endlagerprobleme

Endingen (vj). Rund 35 Interessierte nahmen kürzlich an der 95. und vorerst letzten Mahnwache auf dem Marktplatz teil. Hauptorganisator Christoph Gurliitt-Sartori freute sich über das große Interesse und darauf, dass Frankreichs ältestes AKW Fessenheim Ende dieses Monats vom Netz geht.

Er begrüßte den Gastredner Professor Dr. Rainer Griesshammer, langjähriger Geschäftsführer des Freiburger Öko-Instituts. Er führte unter anderem aus, dass die Bundesrepublik noch immer zweitgrößter Produzent von Atomstrom in der EU ist. Erleichtert sei man immerhin, dass in Deutschland der Atomausstieg beschlossen ist, besorg aber, weil weit und weit noch viele AKW in Betrieb sind und Deutschland weiterhin von alten und störanfälligen Atommeilern in Nachbarländern umgeben ist. Es gebe nach wie vor weltweit kein Endlager für hochradioaktive Abfälle. Griesshammer nahm auch Stellung zur Energiewende und verwies auf die Verantwortung auch jedes Einzelnen in puncto Mobilität oder bei der Planung und Sanierung von Alt- oder Neubauten. Wichtigste Alternative zum AKW-Strom bleibe die Energieeinsparung, die sich insbesondere im Privatbereich durch Nutzung energieeffizienter senken lasse. Photovoltaik und Windkraftanlagen blieben deutlich zu fördern.



Christoph Gurliitt-Sartori (links) verleiht Gastredner Prof. Dr. Rainer Griesshammer die KKW-Medaille. Foto: Johannes Vogel

Griesshammer, der seit zwei Monaten Mitglied des nationalen Begleitgremiums zur Endlagersuche für radioaktiven Müll ist, zählte diesbezüglich einige Grundsätze auf. So sollen Endlager mindestens eine Million Jahre halten, besser noch 10 bis 20 Millionen Jahre. In Deutschland wären dies Standorte mit intensivem Steinsalz-Tongestein und Kristallinen, Endgelagerter Atommüll solle so lange sicher von der Biosphäre abgeschlossen werden, bis die Aktivität nur noch von ähnlicher Größenordnung ist wie die von natürlichem Uranerz.

Anschließend gab es noch eine lebhaft Diskussion mit den Zuhörern. Hauptorganisator Christoph Gurliitt-Sartori bedankte sich bei den

Experten durch Verleihung der KKW-Medaille. Armin Schmidt vom BUND sagte, dass die Abschaltung auch ein wenig gefeiert werden soll. Am Abschalttag, Dienstag, 30. Juni, gibt es ab 18.30 Uhr auf dem Markt ein kleines „Abschaltfest“ von Mahnwache und BUND (mit den notwendigen Abstandsregeln). Teilnehmer sollten dazu eigene Sitzgelegenheiten mitbringen. Zum Schluss der Mahnwache bedankte sich Axel Mayer bei den vielen Menschen, die seit der Reaktorkatastrophe in Fukushima, also seit März 2011, an der Endinger Mahnwache teilgenommen haben. Sein besonderer Dank ging dabei an Christoph Gurliitt, der die Mahnwache organisiert hatte. Gurliitt bekam von allen Anwesenden viel Applaus.

Die Alt.Holz.Garage ist zurück

Erneute Ansiedlung in Bahlingen nach gutem Wachstum

Bahlingen. Seit seiner Gründung 2016 ist das von Jan Knopp geführte Unternehmen Alt.Holz.Garage stetig gewachsen. Dereinst als Idee für einen Nebenjob in einer privaten Garage in Bahlingen begonnen, hat sich daraus eine mittelständische Firma mit einem 18-köpfigen Team entwickelt, welches das Heimatgefühl des alten Holzes aus Schwarzwaldscheunen auf Messen, Events, in Wohnräumen und Restaurants vermittelt.



Jan Knopp.

Nach einigen Jahren in Emmendingen kehrte das junge Unternehmen kürzlich zu seinen Wurzeln zurück und bezog neue Räume im Schöchenwinkel. Auf 900 Quadratmetern – inklusive dem 100 Quadratmeter großen Showroom – können die Heimattüftler ihrer kreativen Arbeit nachgehen. Geschäftsführer Jan Knopp, der als gelernter Hotelfachmann fünf Jahre Gastronomie- und nach einem Studium auch mehrere Jahre Vertriebs Erfahrung erworben hat, ist als Schreiner Queeresteiger. Als Autodidakt bezieht er Holz aus alten Scheunen und Möbeln, trocknet sie in einer besonderen Kammer und veredelt sie mit neuem Glanz. Jetzt hat er zwei gelernte Schreiner im Team, die Geschenkartikel und Wohnaccessoires kreieren, die die Gemütlichkeit alter Zeiten aufgreifen. „Die Alt.Holz.Garage ist meine Leidenschaft“, sagt Knopp. „Ich

Idee der Eigenmarke ‚daheim‘. Mich fasziniert die Einzigartigkeit jedes Holzstückes – es wegzurufen wäre schade. Letztendlich geht es um Respekt. Manchmal frage ich mich: Wem das Holz sprechen könnte, was würde es sagen? Das Holz, das wir verarbeiten, ist bis zu 300 Jahre alt. Es hat zwei Weltkriege miterlebt. Es hat also viel erlebt.“ Das Thema Nachhaltigkeit liegt ihm sehr am Herzen. Seine alten Bauzaunbänke mit der ehemaligen Adresse werden über die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung in Bruchsal zu Einkaufstaschen weiterverarbeitet. Auf diese Weise werden auch Menschen außerhalb der Heimat beschäftigt und die Umwelt durch die Verwendung alter Produkte geschont.



Eines der kreativ gestalteten Objekte.

Fotos: Janik Gensheimer

Einkaufen
in unserer Region

Wer weiter denkt – kauft näher ein!

NATUR PUR! Fair & Organic
Natur- und Landhausmode
HANNELORE
hirtler
Seit 40 Jahren kompetent
in Natur- und Landhausmode!
Hauptstraße 53
79346 ENDINGEN am Kaiserstuhl
Telefon 0 76 42 / 60 20
www.landhausmode-hirtler.de

Holger Sexauer
Qualitäts-Metzgerei
mit eigener Schlachtung
+ Partyservice
Frische und Qualität
mit besten Zutaten
sind für uns
selbstverständlich!
Bahnhofstr. 8
79346 Endingen
Tel. + Fax:
0 76 42 / 33 54
www.metzgerei-sexauer.de

HISS
FACHMARKT FÜR DÜSEN- UND WASSER-ERZEUGNISSE
Das Programm für Sauberkeit!
Reinigungsgeräte für Profis und Heimwerker
Hochdruckreiniger | Kahnmaschinen
Nass-/Trockenstauger und viele weitere
Halter für Profis und Heimwerker
KÄRCHER
Wir beraten Sie gerne.
Hiss Fachmarkt GmbH
79356 Eichstetten, Bruckmatten 45, Tel. 07663/9 3860

Aktion der Woche
HERBEN GARNI
%
AUCH ONLINE
adidas
54,99 je 34,99
Freizeitschuh »Galaxy 4« 36% REDUZIERT
SPORT TREFF
Sport-Treff Bürgin & Melcher & Co. GmbH
Hauptstraße 66 · 79346 Endingen
Telefon +49 7642 8600 INTERSPORT GRUPPE

SCHIEBLE
RAUM & DESIGN
Die ganze Welt der Raumgestaltung.
GARDINEN & DEKOSTOFFE |
NÄHATELIER & POLSTERWERKSTATT |
TAPETEN | TEPPICHE & BODENBELÄGE |
WOHN-ACCESSOIRES |
HAUS- & TISCHWÄSCHE | BADTEPPICHE |
SONNEN- & INSEKTENSCHUTZ
TEL 076 44 91 41 30
WWW.SCHIEBLE-RAUM-DESIGN.DE
OFFENBURGER STR. 11 | 79341 KENZINGEN